

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 73 (1947)  
**Heft:** 47

**Rubrik:** Der unfreiwillige Humor in der Gazetten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER UNFREIWILLIGE HUMOR IN DER GAZETTE



(ag) Der Vächter der Mühl-Viegenhaft, ~~hat~~ hat aus Altersrücksichten seinen Rücktritt gegeben. Der Demissionär hat ~~volle~~ 37 Jahre lang das „stille Gelände am See“ treu gehütet, bewirtschaftet und in seiner Obhut gehalten. Die Stelle wird von der Mühl-Kommission auf den 1. März 1948 zur Neu-Befüllung ausgeschrieben. Es kommen Bewerber aus den drei Urlantonen in Frage.

*Ich wußte gar nicht, daß das «stille Gelände» mit Rüblis be-pflanzt wurde.*

musikalischer Inspiration ist. Die Aufführung unter der musikalischen Leitung von Vikar Reinhagen stand auf schönem Niveau.

*... und der scenischen von Pfarrer Schmidt-Bloß!!*

**Briefmarkenbörse.** Der Philatelistenverein Solothurn eröffnet morgen Sonntag die diesjährige Briefmarkenbörse. Die Veranstaltung wird den Winter hindurch jeden Sonntag, vormittags von 10—12 Uhr, durchgeführt und findet jeweils im Hotel „Roter Turm“, 1. Stock, statt. — Die Briefmarkenbörse bietet jedem Sammler etwas, ob er tauschen, verkaufen oder kaufen möchte. Erfah-

*Ich tausche ungebrauchte Löwenbräu gegen gestempelte Feldschlößchen!*

haben. Die Lokalzeitungen veröffentlichten die Namen der gewählten Aelplerbeamten, und sie finden mit diesen Listen nicht weniger aufmerksame Leser als für einen Landratswählungsbericht. Daß sich das Volk, d. h. die Aelplerbeamten mit ihren Frauen und Ge- liebten, an diesem Tage etwas losen lassen, das sagt einem der Inseranteile des Amtsblattes, in welchem die Bekleidungs- und Geschäfte

*Auf der Alm, da gibt's kei Sünd'!*

teressiert. Der Strafantrag sei indiskutabel, ein Freispruch selbstverständlich.

Das Gericht verschob die Urteilsfälschung auf nächsten Dienstag.

*Aber, aber!!!*

Zu mieten, evtl. zu kaufen gesucht v. tüchtigem Wirt-Ehepaar per 1. April 1948 oder früher größeres (6)

**Restaurant m. Spesesäli**

an gut. Geschäftslage auf Stadtgebiet

*... wo die «Spesen» verfressen werden!*

GEGEN HAUTJUCKEN

*Ansudor*



*für Mund u. Hals*

„GEROBA“ Aktiengesellschaft G. Roth, Basel

zu bagatellisieren und hernach heldenhaft den Finkenstrich zu nehmen.

Wo man immer hinblickt: der eidgenössische Bank-, Buß- und Betttag 1947 fällt in eine Zeit geradezu planetarer Verwirrung.

*Alles seiner Wichtigkeit nach!*

Gesucht per sofort  
für circa 3 Wochen junge,  
nette 12801

**Serviertochter**

zur Aushilfe für Militär.  
*Armeereform?!*

Von Privathund zu ver-  
kaufen **Adler**

Trumppf, 8,3 PS, gepflegte  
schwarze Limousine, kompl.  
neu revidiert und bereift.

*Der Hund hat offenbar  
genug von dem Adler!*

Infolge allgemeinen Druckanstieges nicht nur auf dem europäischen Festland, sondern auch in den nördlichen Meeressgebieten war die für das letzte Wochenende erwartete Wetterbesserung nachhaltiger, als angenommen wurde. Die Kaltfronten, die die europäische Westküste überschreiten, werden uns noch einige Tage veränderliche, vorwiegend bedeckte und rechnerische Witterung, wohl auch nicht unerhebliche Abkühlung bringen. Auf-

*Günstig für Spekulationen!*

Spanien lieferte für 2,4 Mill. Fr. Orangen. Der Irak und Syrien schickten Datteln, die Türkei Feigen und Italien Mandeln in Hülle und Fülle. Riesige Mengen Eier im Werte von 10,7 Mill. Fr. ergossen sich aus den USA. in unser Land.

*Wie schade!!*

## Kant. Kaninchen- Belehrungskurs

Sonntag den 26. Oktober 1947,  
im Gasthaus z. Grüttli.

Beginn: vormittags ca.  
halb 10 Uhr.

Wir erwarten zahlreichen Be-  
such der werten Kaninchenzüch-  
ter.

Der Vorstand.

*Die Kaninchen sollen darüber  
belehrt werden, wie süß es ist,  
für den Menschen zu sterben!*

## Sauser im Studium

Freundliche Einladung

*Gut fürs Examen!*

Dienstag, den 28. Oktober, 20.15 Uhr

## Michelangelo und die Sixtinische Kapelle

Donnerstag, den 30. Oktober, 20.15 Uhr

## Russische Kunst vom 11. bis 20. Jahrhundert

Eintrittspreise: Fr. 2.20 bis 6.60

Vorverkauf: Jecklin und Kuoni

Bezug für beide Abende mit Ermäßigung  
nur Torgasse 6 (Tel. 32 52 66)

Konzertdirektion

*Ob da Michelangelo als Dirigent ge-  
wonnen werden konnte?!*

